

Heimatfreunde Asbach-Bäumenheim e.V.
Protokoll der Jahreshauptversammlung 2024
12. April 2024 um 17:00 Uhr im Haus der Vereine
(Räumlichkeiten des CCB)

Am 12. April 2024 um 17:00 Uhr kommen im Haus der Vereine in den Räumlichkeiten des CCB 24 Mitglieder zur ordentlichen Hauptversammlung zusammen. Ein Gast wohnte der Versammlung bei. Der Vereinsvorsitzende Mario Felkl begrüßt die Anwesenden herzlich, besonders den Altbürgermeister Hans Eichhorn, den 1. Bürgermeister Martin Paninka, sowie die Anwesenden Gemeinderäte. Er entschuldigt die verhinderten Mitglieder. Die Versammlungsleitung stellt fest, dass alle Mitglieder satzungsgemäß geladen wurden, die Abhaltung der Jahreshauptversammlung schriftlich durch die Vereinspost angekündigt und über die Homepage und soziale Medien bekannt gemacht worden ist. Anschließend werden die Tagesordnungspunkte verlesen.

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2023
3. Rückblick und Ausblick zum 40jährigen Vereinsjubiläum
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wünsche und Anträge
8. Ehrungen
9. Grußworte

Die Versammlung gedenkt der verstorbenen Mitglieder Irma Kopp, Theresa Baumgärtner

zu 2

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2023 war auf der Homepage und einige Tage vor der Versammlung einsehbar. Es gab keine Einwände und es wird einstimmig, mit einer Enthaltung, angenommen.

zu 3

Mario Felkl berichtet über die 80iger Jahre in Bäumenheim, über Projekte welche die Gemeinde in dieser Zeit in Angriff genommen hatte und wie sich das Ortsbild durch Firmenaufgaben und Gebäudeabbrisse verändert hat. Diese Veränderungen veranlassten den damaligen 1. Bürgermeister Hans Eichhorn und den damaligen Schuldirektor Günter Strobel zur [Gründung des Heimatvereins](#) am 4. April 1984 .

Im Anschluss erläutert Mario Felkl die [Mitgliederstatistik](#): Im vergangenen Jahr konnten 13 neue Mitglieder gewonnen werden, zwei Mitglieder verstarben. Somit führt der Verein aktuell 138 Mitglieder mit einem Durchschnittsalter von 59 Jahren. Der Frauenanteil beträgt rund ein Drittel.

Folgende Aktionen wurden im vergangenen Vereinsjahr durchgeführt:

- **Führung durch die Donauwörther Brauerei** am 6. Mai 2023 mit ca. 20 Teilnehmern
- Vortrag zur **Migrationsgeschichte Asbach-Bäumenheims** von Mario Felkl am 14. Juni 2023 im Vereinsheim mit ca. 15 Teilnehmer
- Mitwirkung am **Oldtimertag der „Oldtimerfreunde Aschbe“** mit Schaudreschen am 16. September 2023. Dank gilt der Fam. Mayer und besonders Johannes Mayer, die ihre Halle dafür zur Verfügung gestellt haben, sowie den Oldtimerfreunden und deren Vorstandschaft um Julian Bumberger und Philipp Bösele. Der Heimatverein hat sich mit dem Verkauf von Kuchen beteiligt und verschiedene Werbefilme der Firma Dechentreiter vorgeführt.
- Im Rahmen der **Erinnerungskultur** besuchte im September 2023 eine Delegation der Bezirksheimatpflege Schwaben unsere Stolperschwelle in der Ortsmitte.
- Herausgabe eines **Fotokalenders** mit historischen Aufnahmen (Auflage 200 Stück). Wir danken den Tankstellenteams von Ingo Trabert und Manfred Seel und dem Café Kamu für den Verkauf der Kalender. Am 15. Dezember 2023 fand ein Kalenderverkauf im adventlichen Vereinsheim mit Glühwein/Punsch und Lebkuchen mit ca. 20 Besuchern statt. Fotovorschläge für 2025 sind willkommen.
- **Vortrag zur ökologischen Gartenbewirtschaftung:** „Mischkulturen - Pflanzen duften den Garten gesund“ von Marianne Uhl am 23. März 2024 im Vereinsheim mit etwa 20 Teilnehmern.
- **Erweiterung der Sammlung** des Vereins durch Ankauf und Schenkung, u. a. wurden weitere, bisher unbekannte Fotos vom Fliegerabsturz in Hamlar, Zeichnungen von Anton Babion und ein Brief des KZ-Häftlings Otto Wilhelm Steidl erworben.
- **Digitalisierung** von Fotos und Dias, Dank gilt hier Gertraud Schwarze. Außerdem konnten in Zusammenarbeit mit einer Digitalisierungsfirma weitere Werbefilme der Firma Dechentreiter bearbeitet werden. In dem Zusammenhang teilte Peter Knoll mit, dass sich die Juventas-Stiftung an weiteren Digitalisierung beteiligen wird.
- In den **sozialen Medien** wie auf der Vereins-Homepage und Instagram werden regelmäßig Beiträge und Fotos des Vereins ergänzt. Auf YouTube sind einige Filme der Firma Dechentreiter zu sehen.

Mario Felkl gibt einen Ausblick auf **kommende Veranstaltungen:** Eröffnung des Leinenwegs, verknüpft mit einem Tag der offenen Tür, Exkursion ins Textilmuseum „Tim“ in Augsburg, quellenkundlicher Vortrag, evtl. in Kooperation mit den Museumsfreunden Mertingen um Frau Ulrike Hampp-Weigand.

zu 4

Kassier Daniel Markmüller erläutert den Kassenbericht. Es wurde auch 2023 wieder ein Überschuss erwirtschaftet, insbesondere durch den Kuchenverkauf am Oldtimertag, den Verkauf des Heimatkalenders 2024 und den Vereinszuschuss der Gemeinde.

zu 5

Der Kassenprüfer Franz-Xaver Dannemann bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung.

zu 6

Die Kassenprüfer Peter Knoll und Franz-Xaver Dannemann schlagen deshalb die Entlastung der Vorstandschaft vor. Sie wird nach Abstimmung der Mitglieder einstimmig entlastet. Der 1. Vorstand Mario Felkl bedankt sich bei den Kassenprüfer für ihre wichtige Arbeit.

Zu 8

Es wurden keine Wünsche und Anträge gestellt.

zu 9

Mario Felkl ehrt zunächst die vier Gründungsmitglieder zur 40jährigen Vereinsgründung: Hans Eichhorn, Andreas Haupt, Wolfgang Heimlich und Georg Meiershofer. Ausserdem weitere neun Mitglieder, die im Gründungsjahr beigetreten sind: Herwig Langer, Otto Böck, Franz-Xaver Dannemann, Emmeran Mayr, Rudolf Grenzebach, Renate Thornau, Reiner Mayer, Aloisia Seel und Walter Böck. Allen Anwesenden wurde eine Urkunde und ein Geschenkkorb überreicht.

zu 10

Der 1. Bürgermeister Martin Paninka gratuliert dem Verein und den Ehrenmitgliedern zum 40jährigen Jubiläum. Er lobt die junge Vorstandschaft für ihre stetigen Bemühungen neue „Schätze“ zu erwerben und in den sozialen Medien vertreten zu sein. Positiv erwähnt er die regelmäßigen und gemischten Veranstaltungen, als besonderes Highlight im vergangenen Jahr die Veranstaltung der Oldtimerfreunde mit dem Schaudreschen. Die Gemeinde will auch im nächsten Jahr einen Vereinszuschlag zahlen, aufgrund großer Bauvorhaben der Gemeinde muss der Betrag allerdings reduziert werden,. Zum Schluß dankt Martin Paninka der Vorstandschaft auch im Namen des Gemeinderat.

Der 1. Vorstand Mario Felkl bedankt sich für das Grußwort und dankt dem ganzen Vorbereitungsteam und beendet den offiziellen Teil der Versammlung um 18.15 Uhr. Er lädt die Mitglieder herzlich zum vorbereiteten Büffet und zum gemeinsamen Austausch von Ideen und Gedanken ein.